



**Herzlich willkommen
im KAIO**

**Das Kompetenzzentrum
für Informations- und
Kommunikationstechnik
der Verwaltung
des Kantons Bern**



Amt für Informatik
und Organisation (KAIO)

Inhalt

Das KAIO	4
Starker Partner für alle Fragen zur ICT	5
Produkte und Dienstleistungen im Überblick	7
Breit aufgestellt: Das Organigramm des KAIO	8
Strategische Stossrichtungen	9
Leitbild	10
Die ICT im Kanton Bern	12
Eine starke ICT für die Kantonsverwaltung	13
Gut vernetzt und eng verbunden	14
Solides Fundament: Das Dreischichtenmodell	15
Wegweisendes Programm: Mit IT@BE in die Zukunft	17
Der Kanton Bern im Portrait	18
Zahlen und Fakten	19
Attraktiver Arbeitgeber mit breitem Stellenangebot	20
Eine Anlaufstelle für alle Fragen	22

Das KAIO

Das KAIO

**Starker Partner
für alle Fragen zur ICT**



Die Informatik entwickelt sich rasant. Neue Technologien erobern den Markt, verändern die Gesellschaft und damit auch unsere tägliche Arbeit. Als starker Partner unterstützt das Amt für Informatik und Organisation (KAIO) die Behörden der Kantonsverwaltung – damit sie sich ganz auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können.

Das KAIO ist die zentrale Ansprechstelle für alle Direktionen, die Staatskanzlei und die Justiz (DIR/STA/JUS). Mit einer breiten Palette an standardisierten Produkten und Dienstleistungen deckt es die gesamte ICT-Grundversorgung ab. Neben komplexen ICT-Systemen gehören dazu auch zeitgemässe Dienstleistungen in den Bereichen Arbeitsplatz, Netzwerk und Kommunikation sowie Applikationsplattformen für die Grundversorgung.



Das KAIO

Produkte und Dienstleistungen im Überblick

Mobile und feste Arbeitsplätze der neuesten Generation, leistungsfähige Applikationen, Dienstleistungen und vieles mehr: Das KAIO verfügt über ein umfangreiches Angebot, das ständig angepasst und ausgebaut wird – immer mit dem Ziel, die Bedürfnisse der Kundschaft optimal zu erfüllen und neue Trends frühzeitig zu erfassen.

Unsere fünf Produktgruppen

Organisation: Wir unterstützen unsere Kundschaft in den Bereichen Organisation, Informatik und Beschaffung – mit Beratungsdienstleistungen nach Mass.

- ICT-Beratung
- ICT-Projektmanagement

Sicherheit: Wir stärken die Informationssicherheit und minimieren Risiken – damit der Datenschutz unserer Kundschaft höchsten Ansprüchen genügt.

- ISDS-Beratung

Applikationen: Wir bieten eine breite Auswahl an Konzernapplikationen – damit sich unsere Kundschaft ganz auf ihr Kerngeschäft konzentrieren kann.

- BE-Applikationen
- BE-eGov
- BE-GEVER
- BE-Web

Arbeitsplatz: Wir betreuen die PC-Arbeitsplätze unserer Kundschaft – und bieten Hardware, Software, Benutzerverzeichnis und Telefonie aus einer Hand.

- BE-KWP
- BE-Support
- BE-Voice

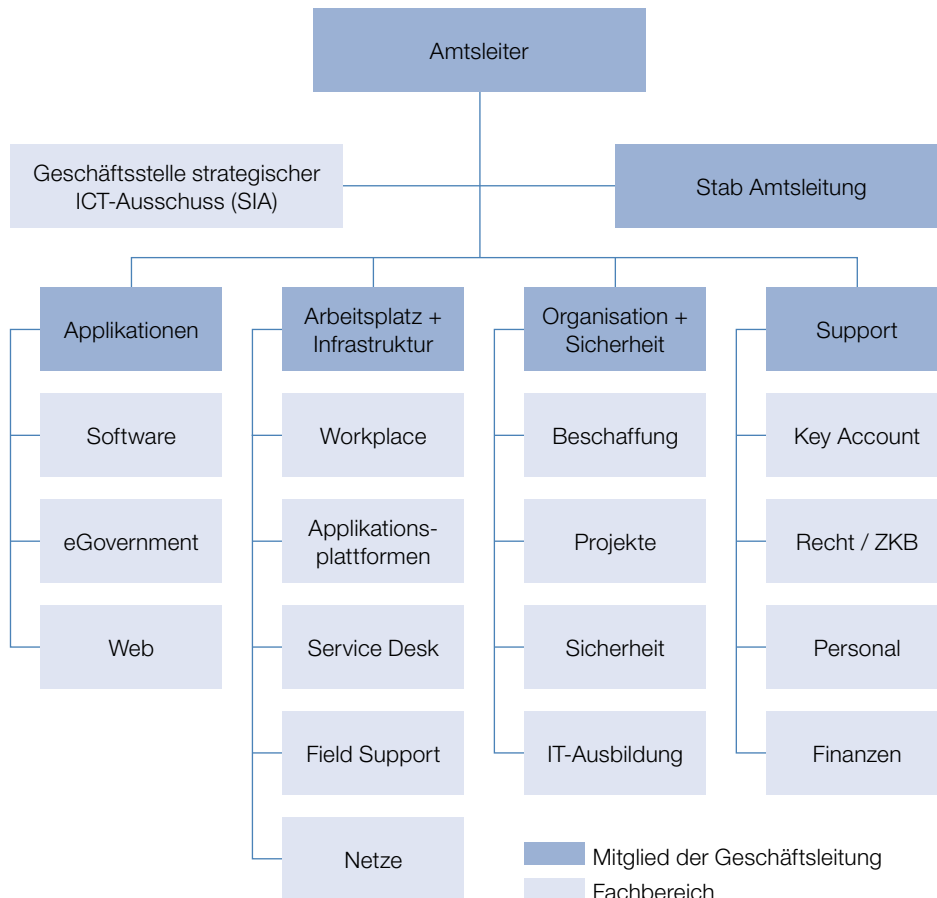
Infrastruktur: Wir garantieren einen stabilen und sicheren Betrieb der IT-Infrastruktur – damit die Applikationen, Druck- und Netzwerk-Infrastruktur unserer Kundschaft optimale Leistung bringen.

- BE-Applikationsplattformen
- BE-Net
- BE-Print

Breit aufgestellt: Das Organigramm des KAIO

Das KAIO ist Teil der Finanzdirektion des Kantons Bern und am Wildhainweg 9 zu Hause – im Zentrum der Stadt Bern. Rund 110 Mitarbeitende stehen für die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden im Einsatz – darunter vier angehende Berufsleute, die eine kaufmännische Berufslehre (EFZ) oder ein Berufsattest als Büroassistentin oder Büroassistent (EBA) absolvieren.

Die Aufbauorganisation



Strategische Stossrichtungen

Das KAIO ist gerüstet für die Zukunft. Es hat sich im Herbst 2016 eine aktualisierte Strategie mit einem modernen Leitbild und fünf strategischen Stossrichtungen gegeben, die die ICT-Strategie des Regierungsrates umsetzen helfen. Sie geben den Mitarbeitenden den Weg vor und sind eine einprägsame Orientierungshilfe.



Wir fördern unsere **Mitarbeitenden** und sorgen für ihre gezielte Weiterbildung. Durch unser gut ausgebautes Netzwerk halten wir unsere hohe Fachkompetenz aufrecht.



Wir optimieren unser **Managementsystem** unter Berücksichtigung der Kundenorientierung und Wirtschaftlichkeit weiter und bauen es aus.



Wir investieren in **Informationssicherheit** und stellen sie sicher.



Wir ermöglichen **E-Government**. Dazu bieten wir Konzepte und moderne Lösungen an.



Wir konsolidieren und entwickeln die gesamtstaatliche **ICT-Grundversorgung** weiter, so dass sie wie aus der Steckdose bezogen werden kann.

Wir sind das **Kompetenzzentrum** für Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) der kantonalen Verwaltung. Dank unseren Lösungen können sich unsere Kunden ganz auf ihre Kernaufgaben konzentrieren.

Vision

Wir sind das Kompetenzzentrum für Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) der kantonalen Verwaltung. Dank unseren Lösungen können sich unsere Kunden ganz auf ihre Kernaufgaben konzentrieren.

Mission

Basierend auf standardisierten Produkten und Dienstleistungen bieten wir unseren Kunden bedarfsgerechte und sichere Lösungen rund um die ICT an. Diese realisieren wir kundenorientiert, wirtschaftlich und zeitgerecht mit einer hohen Qualität. Wir sind motivierte Fachkräfte und stützen uns auf kompetente Lieferanten.

Werte

Wir sind teamorientierte, motivierte, gut ausgebildete und zuverlässige Ansprechpartner mit einer hohen Eigenverantwortung. Veränderungen begegnen wir offen und innovativ. Unser Verhalten beruht auf Vertrauen und Respekt. Wir gehen auf die unterschiedlichen Interessen und Anliegen unserer Kunden ein. Unsere Kommunikation erfolgt offen und adressatengerecht.



Die ICT im Kanton Bern



Die ICT im Kanton Bern

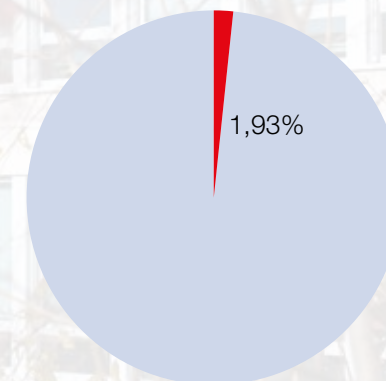
Eine starke ICT für die Kantonsverwaltung

Effizient, kostengünstig und leistungsfähig: Die ICT der Kantonsverwaltung erfüllt hohe Ansprüche und ist finanziell gut aufgestellt. Der ICT-Aufwand beträgt jährlich rund 156 Millionen Franken*. Sparpotenzial sieht der Kanton in erster Linie bei der ICT-Grundversorgung: Bis im Jahr 2020 wird sie im KAIO zentralisiert. Damit ergeben sich Einsparungen von bis zu 24 Millionen Franken.

Die wichtigsten ICT-Kennzahlen der Verwaltung für das Jahr 2015*

- ICT-Aufwand der Kantonsverwaltung total: CHF 156 Mio.
- ICT-Aufwand als Teil des Gesamtaufwands der Verwaltung: 1,93%
- PC-Arbeitsplätze pro angestellter Person: 1.33
- ICT-Personal pro angestellter Person: 3%

ICT-Aufwand (rot) als Teil des Gesamtaufwands der Verwaltung

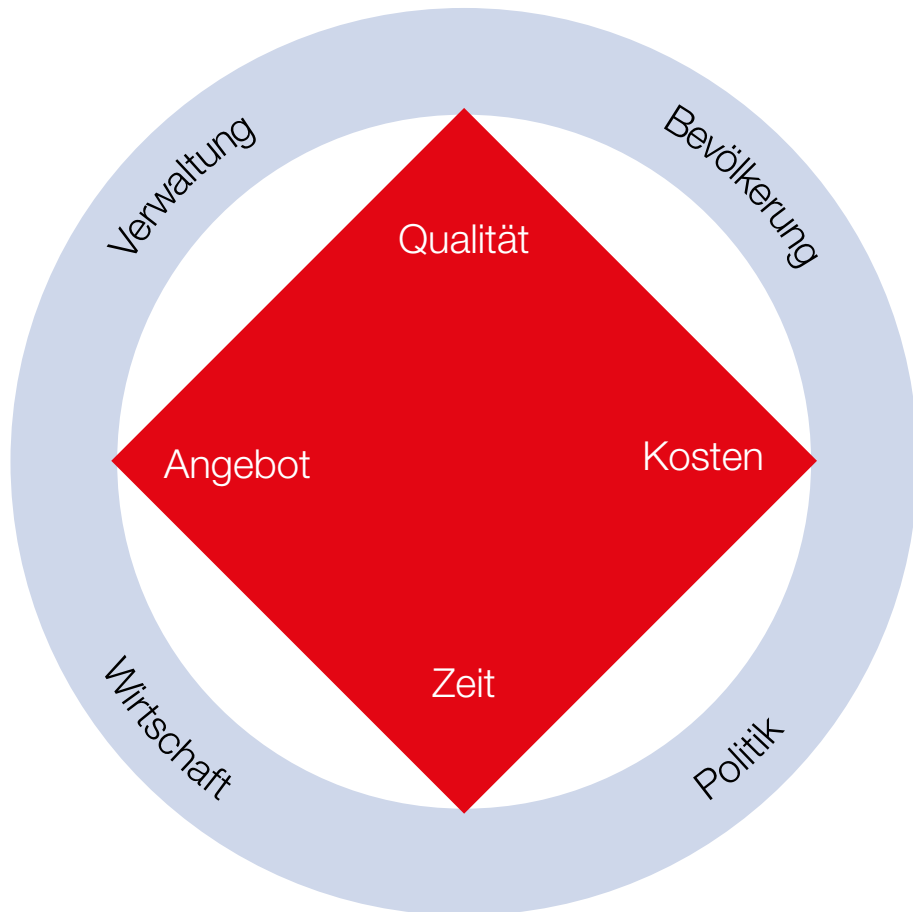


* Gemäss Erhebung der Schweizerischen Informatikkonferenz (SIK).
Nicht enthalten sind die Informatikkosten für Schulen, Kliniken, Gemeinden, etc.

Gut vernetzt und eng verbunden

Neue Technologien verändern unsere Kommunikation und machen den Datenaustausch einfach – davon profitiert auch der Kanton Bern. Immer mehr Informationen werden in elektronischer Form übermittelt und Geschäfte zwischen Wirtschaft, Bevölkerung und Verwaltung online abgeschlossen. Massgebend für den Erfolg von neuen technischen Lösungen sind vier Faktoren: Qualität, Angebot, Kosten und Zeit.

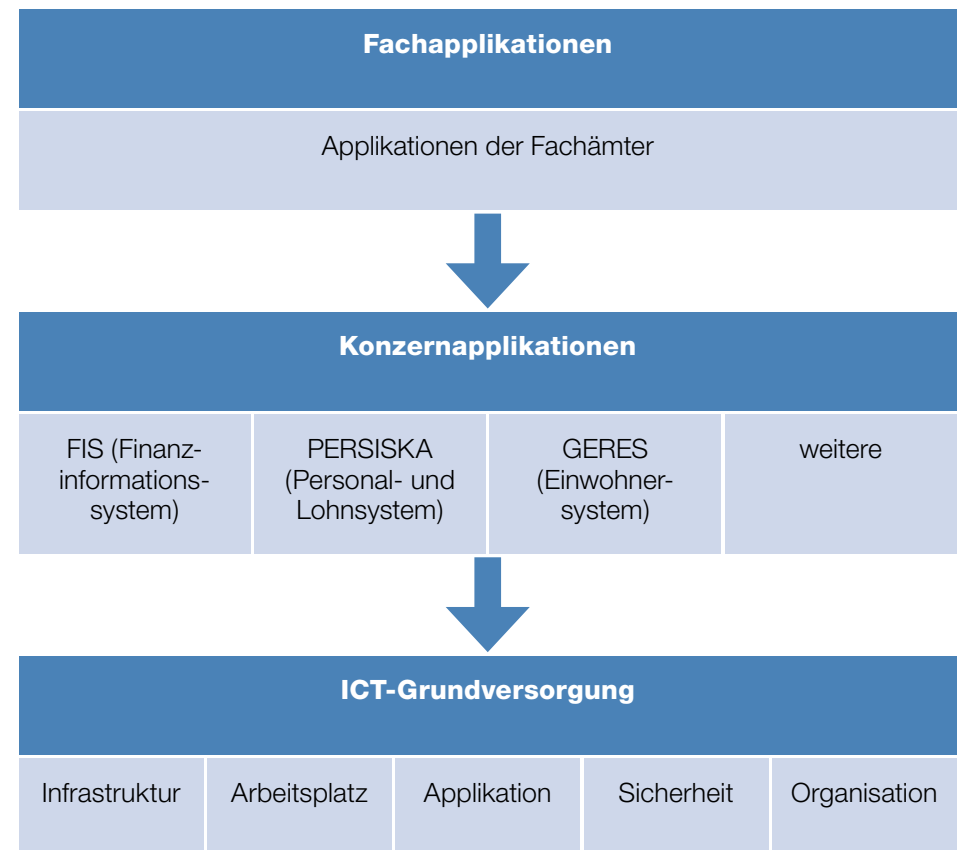
Das ICT-Viereck



Solides Fundament: Das Dreischichtenmodell

Fachapplikationen, Konzernapplikationen, ICT-Grundversorgung: Auf drei Schichten basiert das ICT-Modell des Kantons Bern. Das KAIO trägt die Verantwortung für die ICT-Grundversorgung und ist auch für ausgewählte Konzernapplikationen zuständig, die eine optimale Ergänzung zur ICT-Grundversorgung bilden. Die anderen Konzernapplikationen und die vielen Fachapplikationen verantworten die jeweiligen Fachämter bzw. Direktionen.

Das ICT-Dreischichtenmodell





Die ICT im Kanton Bern

Wegweisendes Programm: Mit IT@BE in die Zukunft

Effektiv, effizient und zentral gesteuert: Mit dem Programm IT@BE richtet der Kanton Bern seine ICT konsequent am Geschäftsnutzen aus. Damit will er den Aufwand für nicht wertschöpfende Tätigkeiten (manuelles Suchen, mehrfache Dokumentennutzung, etc.) minimieren und seine Effizienz steigern. Mit IT@BE erhält der Kanton Bern bis im Jahr 2020 die Möglichkeit, seine ICT zentral zu steuern, strategische Ziele schneller zu erreichen und koordiniert auf neue Trends der Informationstechnologie zu reagieren.

Projekte im Rahmen von IT@BE

- Optimierung der ICT Governance
- Einführung des IT Service Management
- Einführung des User Accessmanagement
- Einführung des Projektportfolio-Management
- Optimierung des ICT-Kostenmanagement
- Zentralisierung des Support
- Harmonisierung der Applikationsplattformen
- Client-Harmonisierung und Weiterentwicklung
- Harmonisierung der Benutzer-, Rollen- und Rechteverwaltung
- Zentralisierung der Netze

Weitere wichtige ICT-Projekte

- Harmonisierung der Telefonie: Digitales Telefonieren am Arbeitsplatz (HarmTel)
- Standardisierung der digitalen Geschäftsverwaltung und Archivierung (DGA)



Der Kanton Bern im Portrait

Der Kanton Bern im Portrait **Zahlen und Fakten**



Im Herzen der Schweiz, am Schnittpunkt zweier Kulturen: hier liegt der Kanton Bern. Er nimmt eine wichtige Brückenfunktion zwischen den deutsch- und französischsprachigen Landesteilen wahr und ist mit rund einer Million Einwohnerinnen und Einwohner der zweitgrösste Kanton nach Zürich.

Die wichtigsten Kennzahlen

- 351 Gemeinden
- 1'017'483 Einwohnerinnen und Einwohner
- Ausländerinnen und Ausländer: 15%
- Hauptsprachen: 85% deutsch, 10% französisch, 18% andere
- 153'286 Schülerinnen und Schüler (bis und mit Sekundarstufe)
- 31 Spitäler und Kliniken
- 77'867 Betriebe
- 231'982 Gebäude
- 724'953 Motorfahrzeuge

Quelle: Finanzverwaltung des Kantons Bern

Attraktiver Arbeitgeber mit breitem Stellenangebot

Die Kantonsverwaltung erfüllt eine Vielzahl unterschiedlicher Aufgaben im Dienste der Bevölkerung. Sie besteht aus zentralen und dezentralen Verwaltungseinheiten und zählt zu den wichtigsten Arbeitgebern im Espace Mittelland. Aktuell beschäftigt der Kanton Bern rund 14'800 Mitarbeitende. Ihnen bietet er ein breites Spektrum an interessanten Arbeitsplätzen, moderne Arbeits- und Anstellungsbedingungen sowie eine faire Entlohnung.

Die Kantonsverwaltung in Zahlen

- 7 Direktionen, die Staatskanzlei und die Justizverwaltung
- 44 Ämter verteilt auf rund 270 Standorte
- 14'779 Mitarbeitende
 - 12'129 Vollzeitstellen
 - 48,2% Frauen und 51,8% Männer
 - 38,8% Teilzeitbeschäftigte
- Rund CHF 10 Mia. Gesamtausgaben

Quelle: Personalstatistik des Kantons Bern



Eine Anlaufstelle für alle Fragen

Mit allen Fragen und Störungsmeldungen können sich die Mitarbeitenden der Kantonsverwaltung direkt an das Service Desk des KAIO wenden. Es bietet umfassenden Support und Unterstützung – bei Bedarf auch vor Ort.

Für allgemeine Fragen rund um das Amt wenden Sie sich bitte an:

Amt für Informatik und Organisation des Kantons Bern
Service Desk
Wildhainweg 9
Postfach
3001 Bern
Tel.: +41 31 633 59 00
E-Mail: info.kaio@fin.be.ch

Weitere Infos

Website KAIO: www.be.ch/ict



